

Masterplan

Glasfasernetzausbau in der Gemeinde Vaterstetten

gefördert durch das BMVI erstellt durch Dipl.-Ing.. Winfried Bentz

BENTZ CONSULTING Kommunikationsnetze

Grundsätzliche Betrachtung

Vorliegender Masterplan hat eine 100%-ige Netzabdeckung modelliert.

Die Ausbauplanung und den Grad der Glasfasernetzabdeckung wird vom Betreiber des Netzwerkes und der Akzeptanzrate der Bewohner der Gemeinde direkt bestimmt.

Was ist ein Masterplan?

Der Masterplan ist vergleichbar mit einem Bebauungsplan. Es sind darin viele Fakten nach mehrfacher Prüfung und der Modellierung im System als optimierte Lösung festgeschrieben worden. Sie sind nicht unumstößlich!

Der Masterplan basiert auf Informationen aus verschiedener Datenbanken und einer Software, deren Algorithmen speziell für die Netzwerktechnik von Glasfasernetzwerken entwickelt wurden.

Das Ergebnis des Masterplans kann zu jeder Zeit überarbeitet werden.

Nach Festschreibung des Ergebnisses werden die Daten des Masterplans mittels einer geeigneten Schnittstelle der Planungssoftware zugespielt. In der Planungssoftware werden die Ausführungsplanungen erarbeitet sowie die Basis für Netzwerkdokumentation angelegt.

Da der Ausbau eines Glasfasernetzwerkes sich über Jahre hinziehen wird, können neue Einflussgrößen die Überarbeitung von Segmenten des Netzwerkes erforderlich machen. Dies ist mit dem Masterplan möglich. Neue Modellierungsprozesse können räumlich begrenzt werden und somit die anderen Bereiche unbeeinträchtigt lassen.

Der Masterplan ist kein Ausführungsplan und liefert auch keine Netzwerkdokumentation.

Er ist ein Werkzeug zur Betrachtung von Einflussgrößen technischer und wirtschaftlicher Art.

Die erzielten Ergebnisse sind abhängig von der Qualität der gelieferten Datensätze, erzielt aber mittlerweile einen hohen Grad an Zuverlässigkeit.



Zielsetzung

- Erstellen einer **Arbeitsunterlage** für die Bewertung des Glasfaserausbaus in der Gemeinde unter Berücksichtigung der aktuellen Versorgungslage.
- Erstellen einer Übersichtsplanung der Infrastruktur (zentrale Gebäude, aktive und passive Verteilpunkte, Rohranlagen)
- Ermitteln einer **Mengenübersicht**
- Berechnung von Kosten für den Ausbau in Abhängigkeit der Penetrationsrate (Akzeptanzrate)
- Aufstellen der Ausbaukosten für die einzelnen Gemeindeteile



Durchführung

Zur Erfüllung der Anforderungen der Zielsetzung sind folgende Tätigkeiten durchgeführt worden

- a. Beschaffung der digitalen Daten der Gemeinde beim Vermessungsamt des Landkreises
- b. Kaufen einer Adressdatei des Landkreises Ebersberg
- c. Abschließen eines **Vertrages mit der Firma atesio GmbH** für die Berechnung Datensätze und der Darstellung derer mit der SW Google Earth
- d. Ermittlung aller vorhandener Infrastrukturen (Leerrohre), die für den Netzausbau mitgenutzt werden können.
- e. Prüfen der Möglichkeiten von Kooperationen im Tiefbau mit anderen Gewerken
- f. Prüfung vorhandener Breitbandversorger und deren Versorgungsprogrammen
- g. Analyse der IST-Situation der Breitbandversorgung durchführen
- h. Die Entwicklungspotentiale der Gemeinde hinsichtlich des Wachstum der Bebauung und der Gewerbe einstufen

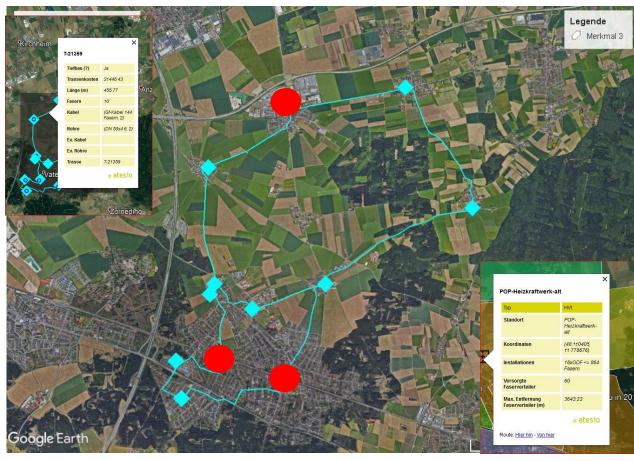


Backbone Hauptkabel Verzweigungskabel

Der Gemeindebereich soll ein einem Backbone-Netzwerk erhalten mit folgenden Eigenschaften:

- 3 zentrale Netzknotenpunkte (POP) rote Punkte
- 9 dezentrale aktive Verteilpunkte (MiniPOP) blaue Rechtecke
- Alle Punkte sollen in einem Ringnetzwerk miteinander verbunden werden. >> Zukunftssicherheit
- Alle graphischen Darstellungen haben eine Beschreibung,
- als Besonderheit sind hier 2 MiniPOPs für die zu
 Grasbrunn gehörigen Wohnbereiche vorgesehen. Ob die Erschließung durchgeführt wird, muss geklärt werden.



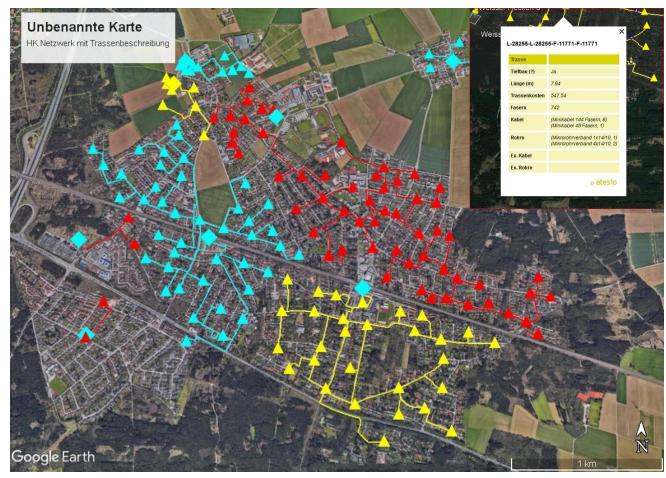


Netzwerkebenen

Backbone
Hauptkabel
Verzweigungskabel

Exemplarisch ist das Hauptkabelnetzwerk in den Kernbereichen von Vaterstetten und Baldham dargestellt. Dreiecke entsprechen den passiven Verteilpunkten (Schränke und Säulen), die Rechtecke den aktiven Verteilpunkten MiniPOP. Die unterschiedlichen Farben visualisieren die verschiedenen MiniPOP-Bereiche. Die Beschreibung innerhalb der Karte gilt für eine Trasse, d.h. es werden Angaben zur Infrastruktur (Rohre) und zum Netzwerkkabel gemacht.







Backbone Hauptkabel **Verzweigungskabel**

Exemplarisch ist das Verzweigungskabelnetzwerk im Kernbereich Vaterstetten dargestellt.

Jedes Gebäude, welches in der Adressliste vorhanden ist, Hat einen Glasfaseranschluss erhalten. Neue Gebäude und unlogische Anbindungen sind manuell korrigiert worden. Dieser Teil des Masterplans muss in der Detailplanung genau überprüft werden. Die Zuordnung zu Straßenseiten sind in Abhängigkeit von erkannten und gespeicherten Daten Geschehen.

Diese Netzwerkebene ist besonders kostenträchtig und Bedarf besonderer Aufmerksamkeit bei der Detailplanung und Wahl der Bautechnik.

Die Beschreibung ist hier exemplarisch für eine Trasse gewählt.







Versorgungsbereiche

Versorgungsbereich der DTAG, der noch nicht mit der Breitband-Technik Vectoring ausgestattet ist. Der Ausbau muss in 2018 begonnen Werden. Versorgungsbereich der DTAG, der noch nicht der geforderten Mindestbandbreite von 50Mbit/s entspricht. Diese Bereiche werden in den Förderrichtlinien "weiße Flecken" genannt.







Kostenkalkulationen

FTTH-Szenario	Vaterstetten V	VE2-GE2-B2	FTTH-Szenario	Vaterstett	Vaterstetten WE2-GE2-B2	
atesio	Anzahl Mete	er Kosten	atesio	Anzahl	Meter Koste	
Wohneinheiten			Wohneinheiten			
versorgt	13.954		versorgt nicht versorgt Adressen versorgt nicht versorgt HK-Bedarfsstandorte versorgt nicht versorgt	13.954		
nicht versorgt	0		nicht versorgt	0		
Adressen	Mil		Adressen	ant.		
versorgt	6.425		versorgt	6.425		
nicht versorgt	0		nicht versorgt	0		
HK-Bedarfsstandorte			HK-Bedarfsstandorte			
versorgt	31		versorgt	31		
nicht versorgt	0		nicht versorgt	0		
wohneinheiten versorgt nicht versorgt Adressen versorgt nicht versorgt HK-Bedarfsstandorte versorgt nicht versorgt						
Penetrationsabhängige Kosten		7.779.858	Penetrationsabhängige Kosten		7.779.8	
Homes Passed Kosten		9.050.060	Homes Passed Kosten		9.050.0	
Gesamtkosten für Penetrationsrate	100%	16.829 919	Gesamtkosten für Penetrationsrate		40% 12.16 2.0	
Kosten pro Kunde		1.206	Kosten pro Kunde		2.1	
Kosten pro Hausanbindung		2.619	Kosten pro Hausanbindung		4.7	



Mengenübersicht - 1

FTTH-Szenario		Vaterstetten WE2-GE2-B2	
atesio	Anzahl	Meter	

Glasfaserterminierung	
Hausanschluss	6.425
Montage für Nutzungseinheit	13.954
Gesamt	20.379
Faserverteiler	
Gf-NVt ≤ 40 Gebäude	65
Gf-Muffe ≤ 288 Fasern	300
Gf-NVt ≤ 80 Gebäude	99
DEFAULT-SPLICE	46.346
Gesamt	46.810
ODF >> Schaltgestelle 19"	
ODF <= 864 Fasern	61
Gesamt	61

FTTH-Szenario	Vaterstetten WE2-GE2-B
atesio	Anzahl Meter
Kabel	
Mikrokabel 6 Fasern	661.754
Mikrokabel 12 Fasern	121.084
Mikrokabel 24 Fasern	74.586
Minikabel 48 Fasern	26.299
Minikabel 192 Fasern	8.690
Gf-Kabel 144 Fasern	40.324
Minikabel 144 Fasern	488.154
Caramt	1 430 901

Minikabel 48 Fasern	26.299
Minikabel 192 Fasern	8.690
Gf-Kabel 144 Fasern	40.324
Minikabel 144 Fasern	488.154
Gesamt	1.420.891
Rohre	
DN 100 (existierend)	2.503
DN 100 (existierend, teilbelegt)	520
DN 50 (existierend)	12
DN 50x4.6	40.324
Mikrorohr 1x7 (Hausanschluss)	108.722
Mikrorohrverband 12x7 (existierend)	8
Mikrorohrverband 14x7	38.699
Mikrorohrverband 1x14/10	16.370
Mikrorohrverband 24x7	20.973
Mikrorohrverband 4x14/10	175.919
Mikrorohrverband 6x7	56.836
PE 32 (existierend, 2x)	108
PE 40 (existierend)	20
Gesamt	461.013





FTTH-Szenario	Vaterstetten WE2-GE2-B2	
atesio	Anzahl	Meter
Trassen		
Kein Tiefbau wegen Nutzung existierender Infrastruktur		3.159
Tiefbau Längstrasse Backbone und HK		46.178
Tiefbau Längstrasse VzK mehrfach genutzt (ohne HK, Backbone)		52.554
Tiefbau Längstrasse VzK einzelne Adresse (ohne HK, Backbone)		10.329
Tiefbau Hauszuführung		111.305
Gesamt		223.526

Ausbaukosten pro Gemeindebereich

Gemeindeteil	Akzeptanz	Investition	
	%	€	
Baldham	75%	2.471.859	
Vaterstetten	50%	4.442.952	altes Heizkraftwerk
	60%	185.816	NBG NW
	60%	335.082	NBG NW II
Baldham Dorf	75%	353.915	
Neufarn	80%	696.182	
Parsdorf	65%	740.143	
Purfing	60%	178.627	
Weissenfeld	80%	852.599	



Bei Bedarf an weiteren Informationen diesen bitte an mich richten:

Winfried Bentz Eichenstrasse 38 83052 Bruckmühl

T.: 08062 7262615

M.: 0171 549 5576

winfried.bentz@t-online.de